

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 45/46 (1905)
Heft: 7

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Raschers Erben, Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:

Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " "

Für Vereinsmitglieder:

Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:

Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate

nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSB,
Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.

Bd XLVI.

ZÜRICH, den 12. August 1905.

No. 7.

Centralheizungsfabrik Bern, A.-G., vormals J. Ruef

empfeht sich zur Erstellung von **Zentralheizungen aller Systeme; Wäschereien, Tröcknereien, Bade-Einrichtungen und Desinfektions-Apparate, Giesserei, Kupfer- und Kesselschmiedearbeiten.** — Fabrik: Station Ostermündingen. Depot: Speichergasse Nr. 35, Bern.

Gasversorgungsanlage der Gemeinde Adliswil.

Bauausschreibung.

Auf dem Wege des öffentlichen Konkurrenzverfahrens hat der Unterzeichnete zu vergeben:

- Das Liefern von Röhren für den Gasleitungszweck, nämlich:
1460 Meter à 200 und 180 mm lichtigem Durchmesser, 1800 Meter à 100—150 mm, 2200 Meter von 60 und 80 mm Durchmesser und 24 Stück Formstücken hierfür;
- das Liefern von ca. 50 Stück Kandelabern für die Strassenbeleuchtung;
- das Verführen der Röhren ab Station Adliswil auf die Verwendungsstellen;
- das Verlegen der Leitung in die Strassenkörper nach gegebener Absteckung und das Versetzen der Kandelaber;
- das Ausführen von zirka 300 Hausinstallationen und das Liefern von so viel Gasuhren.

Pläne und Vorschriften können in Adliswil in der Gemeinderatskanzlei oder in Zürich auf dem Bureau von Herrn Ingenieur Arnold auf der Mauer eingesehen werden, woselbst auch Eingabeformulare zu beziehen sind.

Uebernahmeformulare mit der Aufschrift «Gasversorgung Adliswil» sind verschlossen an Herrn Gemeindepräsident J. Welti in Adliswil bis spätestens am **20. August 1905**, abends 6 Uhr, einzureichen.

Adliswil, den 1. August 1905.

Der Gemeinderat.

Schulhausneubau Lotzwyl-Gutenberg.

Bauausschreibung.

Ueber die Ausführung folgender Arbeiten wird hiemit Konkurrenz eröffnet:

- Zentralheizung.
- Abortinstallationen.
- Schlosserarbeit (Treppengeländer etc.).
- Lieferung von Fenster- und Türbeschläge.

Pläne und Vorschriften können bei den Herren Architekten **Bracher & Widmer, Bern**, eingesehen werden.

Offerten sind schriftlich, verschlossen, mit der Aufschrift «Schulhausneubau Lotzwyl» bis zum 20. August dem Gemeindepräsidenten Herrn **Wolf, Lotzwyl**, einzureichen.

Lotzwyl, den 9. August 1905.

Die Baukommission.

Gold. Med.
Thun 1899

Schnitzer-Schule Brienz

Gold. Med.
Paris 1900

Anfertigung von Bau- und Möbelschnitzereien, Tieren u. menschlichen Figuren nach eigenen od. gegebenen Zeichnungen.

Konkurrenz-Ausschreibung.

Der Bau einer neuen **Bogen-Brücke** aus armiertem Béton über die Sense zu Guggersbach zwischen Kalkstätten bei Guggisberg und Plafeyen, bestehend in einer Oeffnung von ca. 50 m Stützweite, wird hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Planskizzen für die allgemeine Anordnung können auf dem Bureau des Unterzeichneten, Stifgebäude Nr. 3 a, Münsterplatz Bern, eingesehen werden.

Uebernahmeformulare sind bis **19. August, abends**, schriftlich und versiegelt mit der Aufschrift «Sensebrücke zu Guggersbach» der **Direktion der öffentlichen Bauten des Kantons Bern** einzusenden.

Bern, den 1. August 1905.

Der Ingenieur des 4. Bezirks in Bern:
G. von Erlach.

Schulhausbau Ober-Entfelden (Aarg.)

Konkurrenzausschreibung.

Die **Dachdecker-, Spengler-, Gipser-, Schreiner- und Glaserarbeiten** sind im Submissionswege zu vergeben. Pläne und Vorschriften sind einzusehen in der Gemeindeganzlei Ober-Entfelden und bei den Unterzeichneten, an welchen Orten auch die Eingabeformulare erhältlich sind. Die Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Schulhausbau“ versehen einzusenden bis zum 31. August 1905 an den Präsidenten der Baukommission Herrn **Joh. Walther-Häfli** in Ober-Entfelden.

Zürich, den 5. August 1905.

Die Bauleitung: **J. Kehrer**, Architekt.



Asphalt-

und Zement-Arbeiten aller Art

Trottoirs, Keller- und Brauerei-Böden, Terrassen, Korridore, Remisen, Magazine, Durchfahrten etc.

Asphaltierung von Kegelbahnen.

Holzpflasterungen
Stallböden

Anteiläolithböden, öl- und säurefest, für Fabriken, Maschinenräume etc.

Asphalt-Parkett

Beton-Bau
Plättli-Böden

Asphalt-Blei-Isolierplatten zur Abdeckung von Gewölben, Fundamenten, Unterführungen etc.

Dachpapp-Dächer

Holzzement-Dächer.

Mehrjährige Garantie für alle Arbeiten.

E. Baumberger & Koch, Basel

Asphalt- und Zementbaugeschäft.